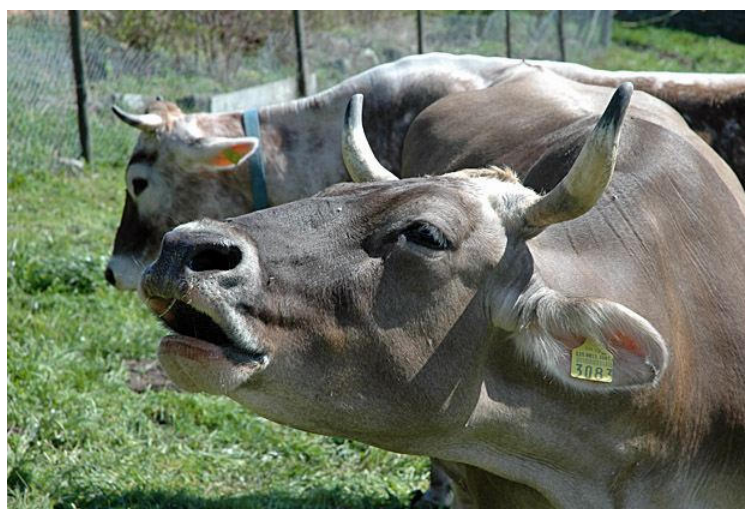


Hornkuh

Schweizer Hornfest jährt sich zum dritten Mal



1 / 1

(Bildquelle: Susanne Meier)

Die IG-Hornkuh setzt sich weiter für behornnte Kühe ein und veranstaltet am 13. Oktober bereits zum dritten Mal das Schweizer Hornfest.

Am Fest auf dem Rosegghof in Solothurn werden unter anderem Vanessa Gerritsen von der Stiftung Tier im Recht sowie alt Nationalrätin Barbara Marty vom Schweizer Tierschutz Referate halten. Verliehen werden zudem die Preise für die Gewinner des Hörnerfranken-Petitions-Wettbewerbs. Laut Mitinitiator Armin Capaul läuft die Petition noch bis Ende November. Die gesammelten Unterschriften sollen am 6. Dezember der Bundeskanzlei übergeben werden.

Mehr in Milchvieh:

Die besten Braunvieh-Betriebsmanager wurden geehrt

Mehr Milchkühe in Holland

Neuer Offenfront-Anbindestall für 48 Kühe

4. Schweizer Melkwettbewerb: Wer schafft es ins Finale?

Holländer stallen mehr Kühe ein

[» mehr](#)

5 Kommentare

[» Neuen Kommentar schreiben](#)

von Käru

02.10.2013 11:42

Hornkuh-Rosegg

Der gewählte Austragungsort, Rosegg finde ich super!

[» Antworten](#)

von seppli

02.10.2013 19:18

AW: Hornkuh-Rosegg

wiso, weil es früher eine Irrenanstalt war .und diese hornfetischisten alles spinner sind.

[» Antworten](#)

von John Brack

03.10.2013 23:14

AW: AW: Hornkuh-Rosegg

Danke Seppli, ich sehe das genauso. Mit der Unversehrtheit ist es nach einem Hornstoss vorbei.

[» Antworten](#)

von Thomas McAlavey

02.10.2013 21:15

AW: AW: Hornkuh-Rosegg

Genau und für das Verkrüppeln von deinen Tieren erhältst du nächstens den Nobelpreis? Wenn du denn Einsatz für die Unversehrtheit von Tieren ein Fetisch nennst, würde dir wohl ein psychiatrisches Gutachten nicht schaden...

[» Antworten](#)

von Martin Riggerbach

02.10.2013 19:50

AW: AW: Hornkuh-Rosegg

Lieber Seppli

es ist immer noch eine Irrenanstalt! Sie heisst zwar heute Psychiatrische Dienste Kanton Solothurn. Wer hat denn noch nie eine Psychose gehabt? ;-)

[» Antworten](#)